

## Presseinformation

**Datum:** 8. Januar 2024

Roto auf der „Fensterbau Frontale“ / „Roto City“ größer denn je in Halle 1, Stand 303-304 / „Perfect Match“: Beschlag und Dichtung aus einer Hand / Bedarfsoptimierte Lösungen für jede Raumsituation und jedes Gebäude / Neue Ideen und Produkte für mehr Komfort und Sicherheit / Volle Kompetenz erleben und nutzen

### Die „Roto City“ wächst

**Leinfelden-Echterdingen** – Die „Fensterbau Frontale“ öffnet am 19. März ihre Pforten. Mit der „Roto City“ auf einer Ausstellungsfläche von fast 1.200 qm erwartet die Messebesucher in der Halle 1 am Stand 303-304 ein erstes Highlight. Hier heißt die Roto Frank Fenster- und Türtechnologie GmbH ihre Kunden und Partner willkommen. Beschlaglösungen und Dichtungen des Unternehmens werden in Bauelementen aller Rahmenmaterialien zu sehen sein.

### „Perfect Match“ erleben

Das perfekte Zusammenspiel, der „Perfect Match“ zwischen Beschlag und Dichtung ist ebenso Thema der Präsentation wie die Vielfalt der Roto-Lösungen für Fenster jeder Öffnungsart, für Schiebesysteme und moderne Außentüren. Inszeniert werden diese Lösungen in Bauelementen für unterschiedliche Gebäudetypen und spezifische Raumsituationen. In den gezeigten Anwendungen setzen sie neue Maßstäbe bei Sicherheit, Komfort und Design. Was macht ein optimales Schiebesystem für z. B. ein Hotel aus? Welchen Einfluss haben welche Roto-Produkte auf den Wärmeschutz, die Einbruchhemmung, den Komfort und die Funktionssicherheit? Vertriebsmitarbeiter aus vielen Märkten stehen für die praxisorientierte Beratung des internationalen Messepublikums bereit.

### Umfassende Kompetenz

Auf der „Fensterbau Frontale“ soll das Leistungsversprechen, für das Roto steht, erlebbar werden, betont CEO Marcus Sander: „Beschlag, Dichtung und Beratung aus einer Hand – wir bieten Bauelementeherstellern umfassende Kompetenz und Unterstützung.“ Die spannende Inszenierung auf dem Messestand im Design der 2022 digital gegründeten „Roto City“ habe schon auf der „BAU“ Anfang 2023 großen Anklang gefunden. „Im Rahmen der ‚Fensterbau Frontale‘ können wir nun dank einer deutlich größeren Ausstellungsfläche besonders vielfältige Lösungen aus unserem Produktportfolio zeigen. Mehr Gebäudetypen, mehr Raumsituationen und hochleistungsfähige Elemente in allen Rahmenmaterialien warten in Nürnberg darauf, entdeckt zu werden.“

### Digitales Messeerlebnis

Alle auf der Messe gezeigten Anwendungen werden ab dem ersten Messetag auch im „Kongresszentrum“ der virtuellen „Roto City“ vorgestellt. Nützlich ist diese digitale Präsentation auch für Besucher der „Fensterbau Frontale“, die ihre Eindrücke im Nachgang mit Mitarbeitenden, Planern oder Kunden noch einmal diskutieren wollen: Zu einem Zeitpunkt ihrer Wahl und geführt von einem Roto-Berater, können sie auch noch Wochen nach der Messe einen „Rundgang“ durch die digitale Ausstellung unternehmen, um den Mehrwert der gezeigten Lösungen für spezielle Räume und Gebäude zu diskutieren.



Zweifelsfrei ein Highlight der „Fensterbau Frontale“ in der Halle 1 am Stand 303-304: Auf einer Ausstellungsfläche von fast 1.200 qm werden in der „Roto City“ bedarfsorientierte Beschlaglösungen, Dichtungen und Zubehör für Bauelemente aus allen Rahmenmaterialien und in diversen Öffnungsarten gezeigt.

**Bild:** Roto Fenster- und Türtechnologie

**Roto\_Fensterbau\_Frontale\_2024.jpg**



Die Roto Fenster- und Türtechnologie erwartet viele internationale Besucher auf der „Fensterbau Frontale“. CEO Marcus Sander betont: „Wir bleiben der zuverlässigste Partner an der Seite unserer Kunden und präsentieren in Nürnberg vielfältige Lösungen für die wirtschaftliche Produktion besonders leistungsfähiger Fenster und Türen.“

**Bild:** Roto Fenster- und Türtechnologie

**Marcus\_Sander.jpg**

Abdruck frei - Beleg erbeten

**Herausgeber:** Roto Frank Fenster- und Türtechnologie GmbH • Wilhelm-Frank-Platz 1 • 70771 Leinfelden-Echterdingen • Tel. +49 711 7598 0

**Ansprechpartnerin:** Sabine Barbie • sabine.barbie@roto-frank.com • Tel. +49 711 7598 2514